

INHALT

Einleitung:	Menschen sind unglücklich, nicht gemein
Was ist Philosophie?	mit Zär'a Yaqob S. 36
Kenne dich selbst mit Sokrates S. 15	Erwarte nicht zu viel mit Seneca S. 42
Lerne zu sagen, was dir durch den Kopf geht mit Ludwig Wittgenstein S. 20	Vielleicht bist du einfach müde mit Matsuo Basho S. 46
Warum wir nicht wissen, was wir wirklich wollen mit Simone de Beauvoir S. 26	Was normal ist, ist nicht normal mit Albert Camus S. 52
Wenn jemand wütend ist, liegt das wahrscheinlich nicht an dir mit Ibn Sina S. 32	Niemand weiß ... mit René Descartes S. 56

Höflichkeit ist wichtig mit Konfuzius	S. 62	Erklären ist besser als nörgeln mit Immanuel Kant	S. 94
Warum wir prokrastinieren mit Hypatia	S. 66	Das Körper-Seele-Problem mit Jean-Paul Sartre	S. 100
Warum wir nicht wissen, was wir mit unserem Leben anfangen sollen mit Jean-Jacques Rousseau	S. 70	Warum du dich einsam fühlst mit Michel de Montaigne	S. 106
Gute Dinge sind (überraschend) schwer mit Friedrich Nietzsche	S. 76	Der Sinn des Lebens mit Aristoteles	S. 112
Die Stärke-Schwäche-Theorie mit Ralph Waldo Emerson	S. 82	Warum uns Günstiges und Gewöhnliches nicht so anzieht mit Mary Wollstonecraft	S. 118
Kintsugi mit Buddha	S. 88	Die Nachrichten erzählen nicht immer die ganze Geschichte mit Jacques Derrida	S. 122

Kunst macht Werbung für das,
was im Leben wichtig ist
mit Georg Wilhelm Friedrich Hegel

S. 126

Warum verdienen manche
Menschen mehr als andere?

mit Adam Smith

S. 132

Was ist gerecht?

mit John Rawls

S. 136

Wie man Schüchternheit
überwindet
mit Maimonides

S. 142

Warum das Erwachsenenleben
schwer ist
mit ... der Philosophie

S. 146

Liste der Denkerinnen und Denker

S. 151